



Landkreis Ammerland

Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/025/2025

Federführung: Dezernat I	Datum: 14.02.2025
Bearbeiter: Regine Miotk	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Schulausschuss	05.03.2025
Kreisausschuss	12.03.2025

Errichtung einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung"; Vorstellung Raumprogramm

Beschlussvorschlag:

Das Raumprogramm für die Förderschule „Geistige Entwicklung“ in Rostrup wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	Unterschrift Gez. Denker
Einmalige Kosten		Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	
Drittmittel (Zuschüsse)			

Sachverhalt:

Schul- und Kulturrat
40 Mio

Westerstede, den 24.02.2025

**Errichtung einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung";
Vorstellung Raumprogramm**

In seiner Sitzung am 03.04.2024 hat der Kreistag beschlossen, dass der Landkreis die Errichtung einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ auf dem kreiseigenen Grundstück an der Elmendorfer Straße in Rostrup planen soll.

Von der Schulleitung der Astrid-Lindgren-Schule und einem externen Fachberater wurde in Zusammenarbeit mit dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung sowie dem Landkreis als zukünftigem Schulträger das Raumprogramm für die zukünftige Förderschule erarbeitet und aufgestellt und ist als Anlage 1 beigefügt. Die gesamte Raumfläche beläuft sich auf 7.453 m².

Im Januar 2025 wurde gemeinsam mit den Schulleitungen der BBS und der ALS Ideen zu Kooperationsmöglichkeiten in Bezug auf Sporthalle, Pflege- und Erzieherausbildung sowie die Nutzung der Werkstätten und Aula entwickelt. Auch der gemeinsame übergreifende Personaleinsatz in den Bereichen der IT und Hausmeisterdienste wurde besprochen.

Zur weiteren Information: Im Ausschuss für Feuerschutz- und Bauwesen ist am 13.02.2025 über den Sachstand des Planungsverfahrens berichtet worden. Das Bremer Architekturbüro GSP wurde als künftiger Auftragnehmer ausgewählt und hat am 28.01.2025 den Zuschlag erhalten. Die Vergabe der weiteren Fachplanungsleistungen ist bis Mitte April 2025 vorgesehen. Das notwendige Verfahren zur erstmaligen Aufstellung eines Bebauungsplanes für den als Baufeld vorgesehenen Teil des kreiseigenen Grundstückes bei der BBS Ammerland wurde durch die Gemeinde Bad Zwischenahn inzwischen eingeleitet.